

19. März 2020



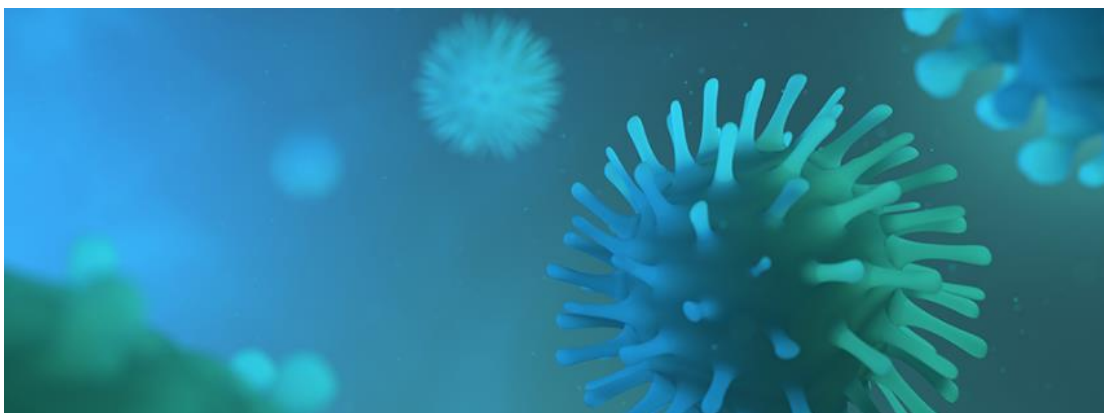
Sehr geehrte Damen und Herren,

die ZUFALL logistics group informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veränderungen in der Transport- und Logistikbranche.

ZUFALL logistics group

Logistische Verfahrensweisen infolge Coronavirus

- **Kontaktfreie Sendungsübergabe**
- **Sendungen, die aufgrund Betriebsschließungen nicht zugestellt oder abgeholt werden können**



Vermeehrt erreichen uns Informationen, dass in den Warenannahmen die digitale Unterschrift als Empfangsbestätigung auf dem MDE des Zustellfahrers verweigert wird, da in diesem Prozess ein direkter Kontakt zwischen Warenannahme und Zustellfahrer, mit dem Risiko der entsprechenden Infektionsübertragung besteht.

Ab sofort kontaktfreie Sendungsübergabe

Zu Schutz des Personals in den Warenannahmen Ihrer Kunden und natürlich auch zum Schutz unseres Zustellpersonals ist es alternativlos, dass mit sofortiger Wirkung der Zustellfahrer mit dem gebotenen Abstand von zwei Metern den Namen des Warenannehmenden erfragt. Dieser Name wird durch den Fahrer in das MDE erfasst und selbstverständlich mit Datum und Uhrzeit dokumentiert.

Wir bitten um Verständnis, dass diese Verfahrensweise temporär als Zustelldokumentation Anwendung finden muss und mit sofortiger Wirkung in Kraft tritt. Sollten Sie mit dieser Maßnahme nicht einverstanden sein, bitte um Ihre Information.

Durch Betriebsschließungen nicht zustellbare Sendungen

Nochmals möchten wir darauf hinweisen, dass wir Sendungen, die durch die von den Behörden angeordneten Betriebsschließungen, nicht zugestellt werden können, unmittelbar und kostenpflichtig retournieren müssen.

Diese drastische Maßnahme ist erforderlich, um eine geordnete und zügige Rückführung der Güter, die nicht zugestellt werden können, sicherzustellen. Die Umschlaglager sind nicht darauf ausgelegt, Sendungen einzulagern. Wir empfehlen Ihnen daher dringend, vor der Aussendung einer Lieferung mit dem jeweiligen Empfänger zu klären, ob dieser zu einer üblichen Annahme ohne Sonderanforderungen, in der Lage und bereit ist.

Die Übertragung dieser Tätigkeit, z.B. durch einen Avisauftrag an uns, **ist nicht möglich**, denn auch das würde zur Überlastung der Lieferkette führen, wenn die Ablieferung an den Empfänger nicht möglich ist. Weiterhin können wir keine Abholaufträge bei diesen Unternehmen durchführen. Dieses Verfahren gilt ab sofort.

Friedrich Zufall GmbH & Co. KG | Internationale Spedition | Robert-Bosch-Breite 11 | 37079 Göttingen
T +49 551 607-0 | F +49 551 607-227 | goettingen@zufall.de | www.zufall.de

GmbH & Co. KG: Registergericht Göttingen HRA 2435 | Pers. haft. Gesellschafterin: Gerhard F. Müller
Speditionsgesellschaft mbH | Registergericht Göttingen HRB 493 | Gerichtsstand ist Göttingen
USt-IdNr.: DE 115309545 | Vorsitzender des Beirats: Dr. Christoph Schneider
Geschäftsführer: Peter Müller-Kronberg, Jürgen Wolpert

[Newsletter abbestellen](#) | [Datenschutz](#) | [Impressum](#)



Mit Leistung verwöhnen.